



Hochschuldidaktische
Arbeitsstelle

Center for Development and
Research in Higher Education

Dipl.-Math. Sebastian Harrach

- Koordination und Beratung -

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt

Tel. +49 6151 16 - 3768

Fax +49 6151 16 - 6011

evaluation@hda.tu-darmstadt.de

Silke Köhler, M.A.

- Administration, tech. Betreuung,
Nutzer-Support -

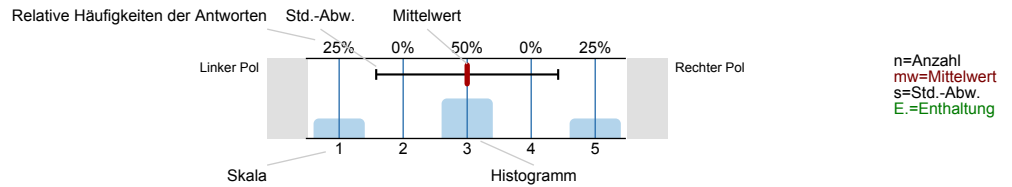
Tel. +49 6150 18 - 6109

evaluation@hda.tu-darmstadt.de

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage**text**

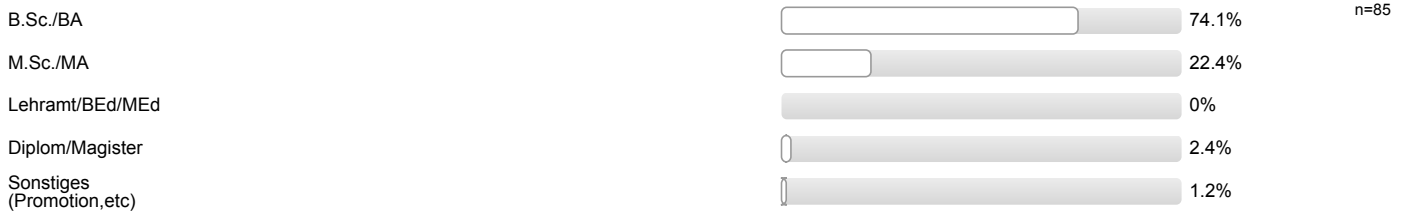


1. Persönliche Angaben

1.1. Welches Studienfach/Fächerkombination studieren Sie?



1.2. Welches Studienfach/-abschluss studieren Sie?



1.3. In welchem Fachsemester studieren Sie?



1.4. Geschlecht

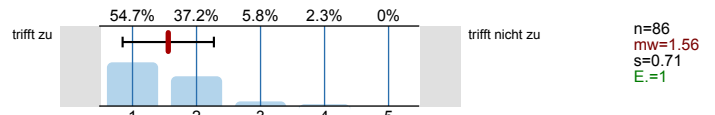


1.5. Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

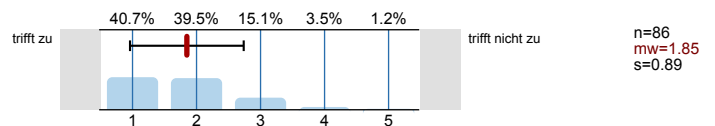


2.1. Vermittlung der Inhalte / Darbietung des Lehrstoffs

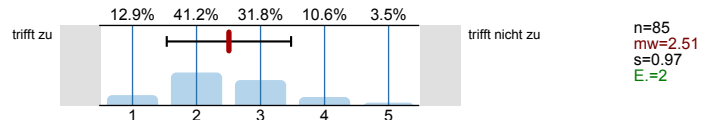
Die Veranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert (roter Faden).



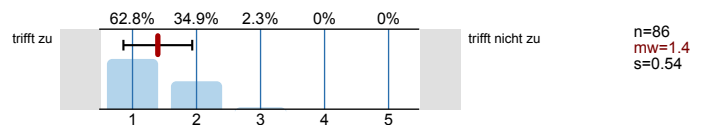
Die Lernziele der Veranstaltung sind mir klar geworden.



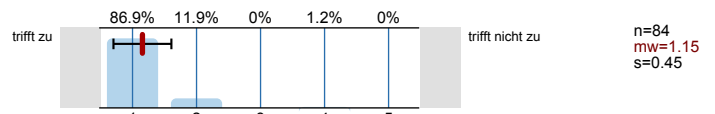
Die Anforderungen in Bezug auf die Prüfung/den Scheinerwerb (inhaltlicher Schwerpunkt, Bewertungskriterien und zulässige Hilfsmittel) sind transparent.



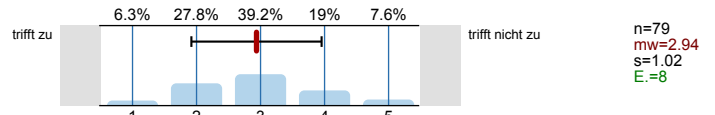
Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich erklären.



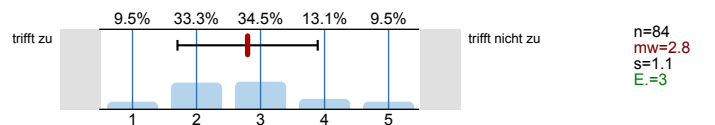
Der Lehrstoff wird durch Beispiele veranschaulicht.



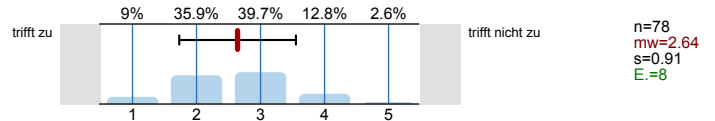
Der Lehrende setzt Medien (z.B. Tafelbild, Powerpoint, Video) sinnvoll ein.



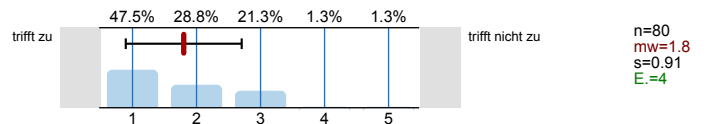
Die Qualität der zur Verfügung gestellten Materialien ist gut.



Es werden Verbindungen zu anderen Veranstaltungen aufgezeigt.

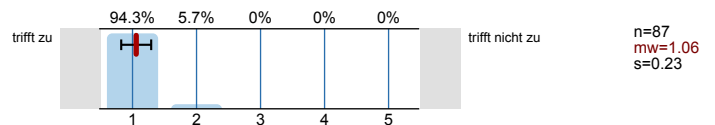


Das Vorwissen der Studierenden wird ausreichend berücksichtigt.

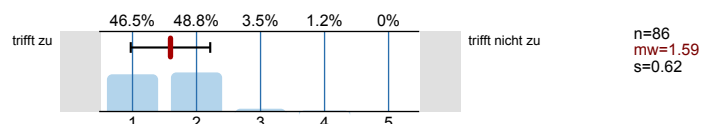


3.1. Engagement der Lehrenden

Der Lehrende greift studentische Fragen und Beiträge angemessen auf.



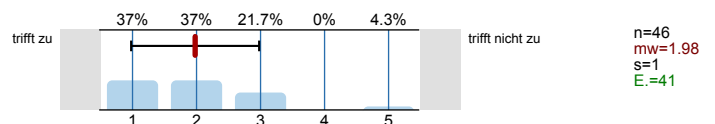
Der Lehrende regt uns gezielt zur eigenen Mitarbeit/zum Mitdenken an.



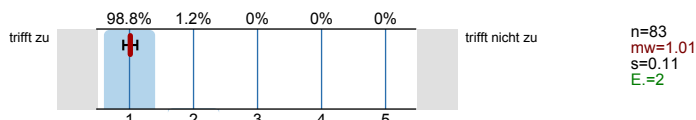
Ich bin mit der Betreuungsrelation in dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



Mit der Qualität der Betreuung (Erreichbarkeit, Sprechstunde etc.) im Rahmen der Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.

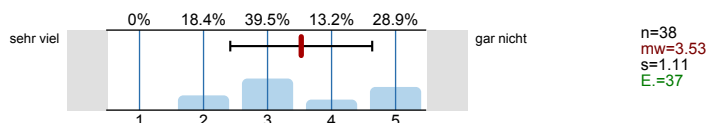


Der Lehrende behandelt alle Studierenden ungeachtet von Hautfarbe, Behinderung, Religion und Geschlecht respektvoll.



Auto-Gruppe

Der Lehrende bezieht biografische Aspekte der Studierenden (z.B. Internationalität, Berufserfahrung, Geschlecht) in die Lehrveranstaltung ein.

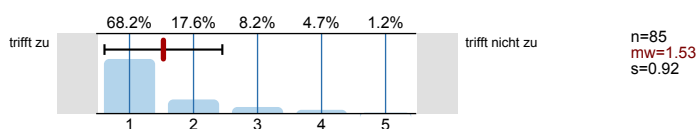


4. Anforderung/ Arbeitsaufwand

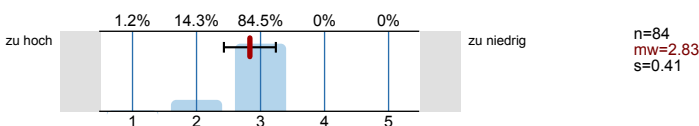
4.1. Diese Veranstaltung ist für mich eine...



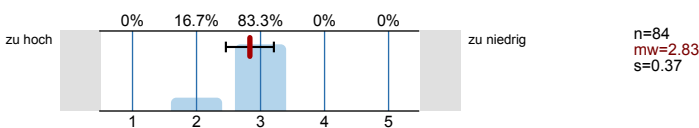
4.2. Mein Vorwissen war ausreichend, um der Veranstaltung folgen zu können.



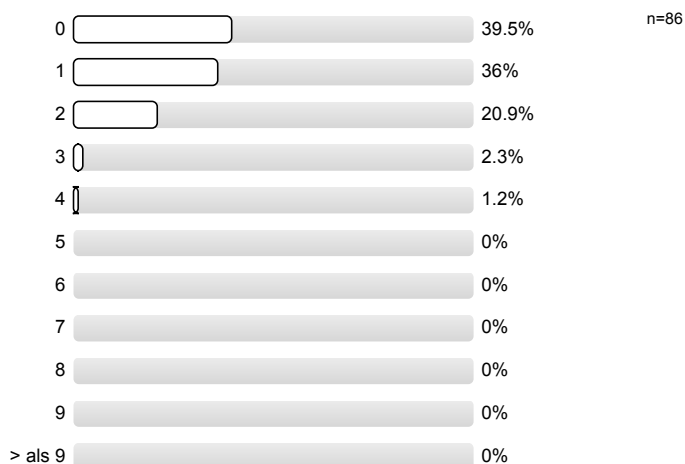
4.3. Das Niveau der Lehrveranstaltung ist



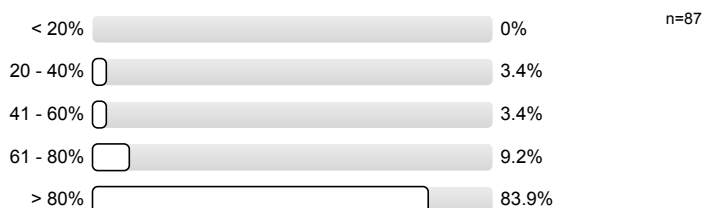
4.4. Das Tempo der Lehrveranstaltung ist



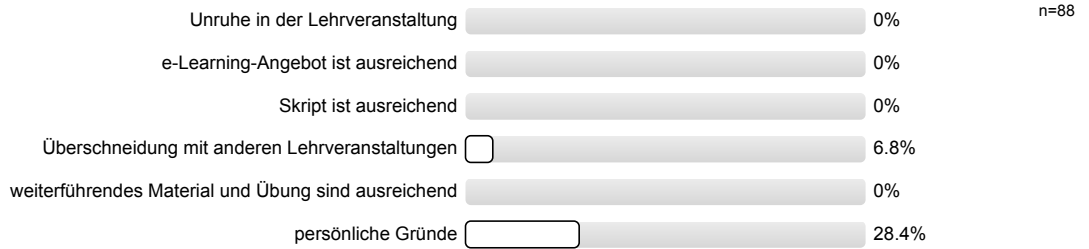
4.5. Für die Vor- und Nachbereitung habe ich **zusätzlich** zum Besuch der Veranstaltung durchschnittlich folgende Stundenzahl pro Woche aufgewendet:



4.6. Wie oft haben Sie die Veranstaltung besucht?

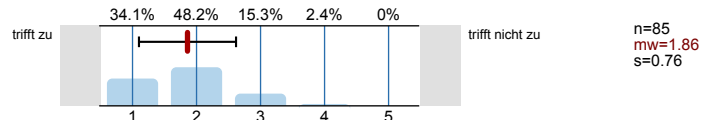


4.7. Was sind wichtige Gründe, warum Sie diese Lehrveranstaltung nicht regelmäßig besuchen?

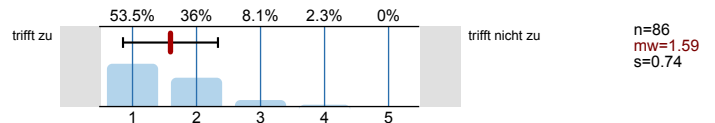


5. Lernerfolg/ Zufriedenheit

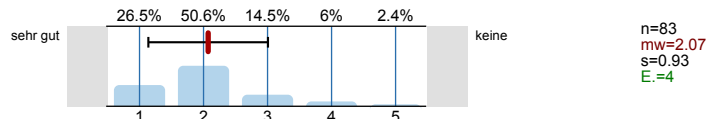
5.1. Ich schätze meinen Lernzuwachs durch diese Vorlesung als hoch ein.



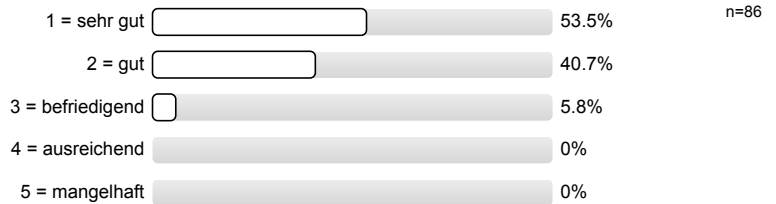
5.2. Die Vorlesung förderte mein Interesse an dem Thema.



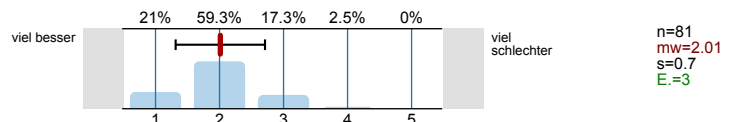
5.3. Wie beurteilen Sie die Erweiterung des Themenspektrums in Ihrem Studiengang durch diese Lehrveranstaltung?



5.4. Ich gebe der Lehrveranstaltung insgesamt folgende Note:

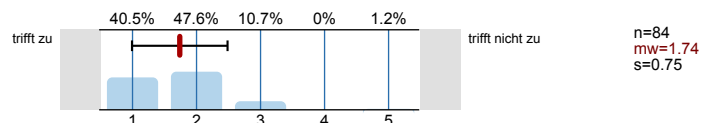


5.7. Wie schätzen Sie die Vorlesung insgesamt im Vergleich zu anderen Veranstaltungen des Studiengangs ein?

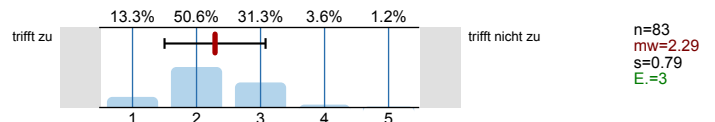


6. Lernergebnis

6.1. Ich kann einen Überblick über das Thema der Lernveranstaltung geben.

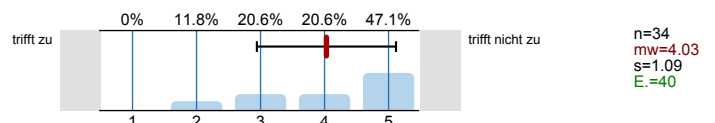


6.2. Ich kann eine typische Fragestellung des Gegenstandsbereichs dieser Lehrveranstaltung bearbeiten.

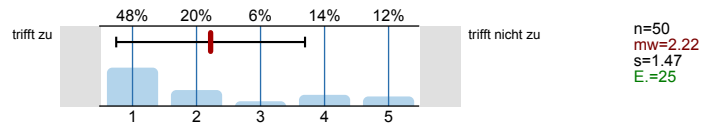


7. E-Learning

7.1. Das E-Learning-Angebot unterstützt meinen Lernprozess.



7.2. Ich wünsche mir in dieser Veranstaltung mehr E-Learning-Angebote.



Kein E-Learning-Angebot vorhanden

n=36

Profillinie

Teilbereich:

FB 01

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jochen Marly

Titel der Lehrveranstaltung: Grundzüge des Patent- und Urheberrechts (01-41-0002-vl 64)
(Name der Umfrage)

2.1. Vermittlung der Inhalte / Darbietung des Lehrstoffs

Die Veranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert (roter Faden).

trifft zu  trifft nicht zu n=86 mw=1.56

Die Lernziele der Veranstaltung sind mir klar geworden.

trifft zu  trifft nicht zu n=86 mw=1.85

Die Anforderungen in Bezug auf die Prüfung/den Scheinerwerb (inhaltlicher Schwerpunkt, Bewertungskriterien und zulässige Hilfsmittel) sind transparent.

trifft zu  trifft nicht zu n=85 mw=2.51

Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich erklären.

trifft zu  trifft nicht zu n=86 mw=1.4

Der Lehrstoff wird durch Beispiele veranschaulicht.

trifft zu  trifft nicht zu n=84 mw=1.15

Der Lehrende setzt Medien (z.B. Tafelbild, Powerpoint, Video) sinnvoll ein.

trifft zu  trifft nicht zu n=79 mw=2.94

Die Qualität der zur Verfügung gestellten Materialien ist gut.

trifft zu  trifft nicht zu n=84 mw=2.8

Es werden Verbindungen zu anderen Veranstaltungen aufgezeigt.

trifft zu  trifft nicht zu n=78 mw=2.64

Das Vorwissen der Studierenden wird ausreichend berücksichtigt.

trifft zu  trifft nicht zu n=80 mw=1.8

3.1. Engagement der Lehrenden

Der Lehrende greift studentische Fragen und Beiträge angemessen auf.

trifft zu  trifft nicht zu n=87 mw=1.06

Der Lehrende regt uns gezielt zur eigenen Mitarbeit/zum Mitdenken an.

trifft zu  trifft nicht zu n=86 mw=1.59

Ich bin mit der Betreuungsrelation in dieser Lehrveranstaltung zufrieden.

trifft zu  trifft nicht zu n=77 mw=1.86

Mit der Qualität der Betreuung (Erreichbarkeit, Sprechstunde etc.) im Rahmen der Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.

trifft zu  trifft nicht zu n=46 mw=1.98

Der Lehrende behandelt alle Studierenden ungeachtet von Hautfarbe, Behinderung, Religion und Geschlecht respektvoll.

trifft zu  trifft nicht zu n=83 mw=1.01

Auto-Gruppe

Der Lehrende bezieht biografische Aspekte der Studierenden (z.B. Internationalität, Berufserfahrung, Geschlecht) in die Lehrveranstaltung ein.

sehr viel  gar nicht n=38 mw=3.53

4. Anforderung/ Arbeitsaufwand

4.2. Mein Vorwissen war ausreichend, um der Veranstaltung folgen zu können.

trifft zu  trifft nicht zu n=85 mw=1.53

4.3. Das Niveau der Lehrveranstaltung ist

zu hoch  zu niedrig n=84 mw=2.83

4.4. Das Tempo der Lehrveranstaltung ist

zu hoch  zu niedrig n=84 mw=2.83

5. Lernerfolg/ Zufriedenheit

5.1. Ich schätze meinen Lernzuwachs durch diese Vorlesung als hoch ein.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=85
mw=1.86

5.2. Die Vorlesung förderte mein Interesse an dem Thema.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=86
mw=1.59

5.3. Wie beurteilen Sie die Erweiterung des Themenspektrums in Ihrem Studiengang durch diese Lehrveranstaltung?

sehr gut | | | | | keine n=83
mw=2.07

5.7. Wie schätzen Sie die Vorlesung insgesamt im Vergleich zu anderen Veranstaltungen des Studiengangs ein?

viel besser | | | | | viel schlechter n=81
mw=2.01

6. Lernergebnis

6.1. Ich kann einen Überblick über das Thema der Lernveranstaltung geben.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=84
mw=1.74

6.2. Ich kann eine typische Fragestellung des Gegenstandsbereichs dieser Lehrveranstaltung bearbeiten.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=83
mw=2.29

7. E-Learning

7.1. Das E-Learning-Angebot unterstützt meinen Lernprozess.


trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=34
mw=4.03

7.2. Ich wünsche mir in dieser Veranstaltung mehr E-Learning-Angebote.

trifft zu | | | | | trifft nicht zu n=50
mw=2.22

Auto-Gruppe

Falls Sie den Eindruck haben, der Lehrende behandelt nicht alle Studierenden respektvoll, bitte begründen.

Abgesprochen von der ersten Phase  werden alle
gleich behandelt

Fällt Ihnen dazu ein Beispiel ein?

Wasser

?

Fachübergreifende Veranstaltung!

X

geht darauf ein, dass Studenten keine Gymnasiasten sind, sondern z.B. Informatiker, Ingenieure. Nutzt diesbezogene Beispiele.

5. Lernerfolg/ Zufriedenheit

5.5. Was gefällt Ihnen gut an der Lehrveranstaltung?

Mimik / Gestik / Beispiele / Vortragstil

Lockerer Stil, entl. besser auf Klassen eingehen
Insgesamt gefällt die Veranstaltung

sehr interessante Thematik mit ~~sehr~~ vielen
praxisnahen Beispielen

Der Dozent kann gut motivieren und zum Mitdenken anregen.
Man kann der Veranstaltung gut folgen.

Sehr aktuelle Beispiele aus laufenden Gerichtsverfahren.

Praxisbeispiele, alles

Interessant vorgetragen mit vielen anschaulichen Beispielen

INTERESSANTER, GUTER VORTRAG

Durch anschauliches Beispiel wird die Thematik sehr gut skizziert.

Die Inhalte sind verständlich.

abwechslungsreich und sehr unterhaltsame Vorlesung. Inhalte werden perfekt in den Kontext einbezogen. Die vielen Beispiele geben der Veranstaltung einen ganz besonderen Reiz. Es wird nie langweilig - schöne Illustration anhand von perfekt verständlich Beispielen.

Die Vortragweise; das Veranschaulichen durch Beispiele

- Persönliche Art und Weise der Vortrag mit gewisser "Witz"
- anschauliche Beispiele

Motivation zum Mitdenken durch den Lehrenden

Sehr interessant und humorvolle Gestaltung

Der Lehrende geht sehr gut auf gestellte Fragen ein und bringt viele anschauliche Beispiele die das Verständnis fördern

Lustige, amüsante Art, sich mit den Themen auseinander zu setzen.
Man freut sich Montags Morgens in diese Vorlesung zu gehen!

Viele anschauliche Beispiele, gute Erklärungen, Fragen werden sehr gut beantwortet

gute Beispiele

Themen werden anschaulich dargestellt

Sehr viele Anschauliche Beispiele. Praxisrelevanz.

Vorlesungsstil, beispielhaftes Erklären

Vortragsqualität ist ausgezeichnet, gutes Engagement

sehr guter Vortragsstil, macht Spaß zuzuhören, keine "klassische" Vorlesung
Mitarbeit ist gewünscht und wird gefördert

viele Beispiele, gut Begründet, interessant und abwechslungsreich

Auch komplizierte Sachverhalte werden einprägsam erklärt. Man muss wenig Auswendiglernen. Im Vordergrund steht das Verständnis; darauf legen die Studierenden großen Wert. Also keine Klausur! :)

Studenten werden in die Vorlesung mit eingebunden, einprägsame Beispiele, komplizierte Sachverhalte verständlich erklärt

Prof. Marly geht auf jede Frage sehr ausführlich ein und erleutert anhand vieler Beispiele die Zusammenhänge sehr deutlich

- freier Vortrag - Dozent ist engagiert und interessiert

- ständiger Bezug
- über den Tellerrand wird geschaut

anschaulich, interessant,

- Erläuterungen anhand vieler einprägsamer Beispiele

anschauliche Darstellung der Themen & Sachverhalte
Beispiele aus unterschiedl. Bereichen

Die Vorlesung wird nicht trocken und kühl gehalten, sondern anhand sinnvoller Beispiele
veranschaulicht.

alltägliche Beispiele, gute Erklärung anhand von interessanten
Beispiele. Aufzeigen von aktuellen Beschäftigungen

relativ unterhaltsam

Dies anhand eingehender Beispiele und didaktisch guter Einbindung von Studenten
die Themen behandelt werden, sodass jeder mitdenkt und die Atmosphäre einer
angenehmen Diskussion entsteht.

kleine Vorlesung

Dozent steht immer in Kommunikation mit den Studenten während der Vorlesung.
Greift alle Fragen auf und versucht sie zu beantworten.

Bsp., Praxisfälle

Interessante Beispiele

- interessante Beispiele, Relevanz

Vortragert, Dozent, aktuelle Problemfälle werden behandelt

Spontanität, einleitende Beispiele, aktuelle Themen werden kurz angesprochen.

Sprachstil Beispiele

Der Prof. lockert den trockenen Stoff gut mit Beispielen auf. Dies führt auch dazu, dass der Stoff gut veranschaulicht wird und es Spaß macht.

Dozent weckt Interesse am Thema
Sehr gute Struktur der Vorlesung

Der Dozent mag was er beibringt. Er integriert die Studenten bei der Vorlesung.

- Freier Vortragstil und gutes Konzept für jeden Vorlesungstermin
- aktueller Bezug wird hergestellt

Die Höranschenweise und der ~~Vertragstil~~ Vortragstil

Beispielhafte kompetente gut gegliederte anregende Vortragsweise des Professors. "Jura zum Anfassen" Kritische & anregende Vortragsweise bringt Spaß beim Zuhören

- Skript wäre wünschenswert, insbesondere für roten Faden
- Fachliteratur ist für "Nicht-Juristen" schwer verständlich und in der ULB nur unzureichend vorhanden

Motivierter Prof. gute Veranschaulichung der Beispiele
(Verbal)

Prof. Marly erklärt Sachverhalte sehr gut, gestaltet den Unterricht sehr Interessant und macht viel Interaktion (Beispiele, Fragen beantworten) mit den Studenten.

keine Powerpointfolien => genug Zeit zum Mitschreiben.

Prof. Marly kann das Thema sehr gut darstellen/erklären, sehr interessante man kann der Vorlesung gut folgen; es kommt nie Langeweile auf [im Sinne von guter] Vortragsweise

- Art des Vortrags ist sympathisch und gut veranschaulicht

• Sehr gute Lehrweise des Professors. Gute Mischung aus Theorie und Beispielen

Bringt gute, anschauliche Beispiele, sehr amüsan

Praxisbeispiele / Fallbeispiele

Viele Beispiele aus d. Praxis,
auffällige + nachvollziehbare Vortragsweise
Aufbau, weckt Interesse = trotz "trockenen" Stoff"

ausprechende Vortragsweise

Interessante Themen und Beispiele
Humorvoll

Die Veranstaltung ist nicht zu trocken, guter Vortragstil

Der Vorlesungsstil!

Deutlich erklärte Sachverhalte an einfachen nachvollziehbaren Beispielen

Viele Beispiele, gut erklärt

Gut strukturiert, viele Beispiele und
hoher Praxisbezug

5.6. Raum für Kritik und Verbesserungsvorschläge

Vorlesung sollte als DVD-Box erhältlich sein!

Was ein ähnlicher Fragebogen.

einfach so weitermachen

Die Materialien sind sehr spärlich, evtl. sollten mehr und bessere Materialien zur Verfügung gestellt werden.

Skript, Vorlesungsmitschnitte, Übungsfälle, ... wären sehr sinnvoll

Aufzeichnung wäre toll, Mehr Materialien

Ein Skript oder Foliensatz wäre sinnvoll um den roten Faden besser zu erkennen und zu wissen, worauf es in der Klausur ankommt

KAUM MATERIALIEN, KEINE ÜBUNGEN, KEIN SKRIPT

SEHR SCHECHT ZU LERNEN

mehr e-Learning-Angebote

Marty loves to entertain you!

zusätzliche Übungsstunden anbieten, um Fälle zu besprechen oder für die Klausur zu üben

Folien oder Skript zur Verfügung stellen, die kurz Inhalt zusammenfassen

Es wäre schön mehr Folien zu haben, sodass nicht permanent mitgeschrieben werden muss oder ein Skript

knappe Übersichtsfolien mit wichtigen Schlagworten wären hilfreich wie z.B. in Vertragsrecht

Eine schriftliche Zusammenfassung d. wichtigsten Eckpunkte / Ergebnisse wäre hilfreich, um in der Vorlesung kontinuierlich mitdenken zu können ohne ~~zu~~ zu viel Zeit zum Aufschreiben zu "verschwenden".

Skript, Unterlagen um sich leichter auf die Klausur vorbereiten zu können

Evtl. mehr Unterlagen Online zur Verfügung stellen, die zum Inhalt der Vorlesung passen (abgesehen von Gerichtsurlen)

MEHR MATERIALIEN !!!

Das ist, wenn man krank ist / arbeiten muss / keine Mitschriften hat ~~ist~~ ^{ist}

Kurze Zusammenfassung der Inhalte der einzelnen Vorlesungen im Internet zur Verfügung stellen

Skript / Folien wären sehr hilfreich

regelmäßiger

Lernziele klarer formulieren

Einsatz von Medien sowie Vorlesungsunterstützende Unterlagen sind ~~sehr~~ mangelhaft

Skript,

-
- wie (was) bei Vertragsrecht ein Multiple-Choice-Test online zur Verfügung stellen
 - eine Musterklausur zur Seite der Veranstaltung [ggf.] bereitstellen

Skript wäre von Vorteil

- etwas öfter Bezug auf Klausuraufstellungen nehmen

-
- Klausur?, man weiß nicht was in der Klausur behandelt wird.
 - Es ist schwer, zu sicher was klausurrelevant ist
 - Musterklausur ist nicht nutzverwendend
 - Zusätzliche Unterlagen sind etwas zu gering

mehr Materialien bzw. Zusammenfassungen zu Verfügung stellen

- wenig Material mit Zusammenfassungen

Der Bezug zur Klausur könnte etwas transparenter gehalten werden
(mehr explizite Lernstoff)

gelegentliches Tafel verwenden, ~~vor~~ für ~~Übungen~~

mehr schriftliche Unterlagen oder klare Buchempfehlung

Klare Anweisung wie eine Klausur aussieht → Prüfungstermin von Tälern
Übungen anbieten

Mehr Struktur und mehr Herausarbeitung der Kernausagen

- event. Skript

Skript, zusätzliche Informationen sind nur ungenügend vorhanden

~~Klausuren~~

eventuell etwas mehr Power Point ~~etwa~~

Relevante Paragraphen zum Download bereitstellen

Keine Möglichkeit den Stoff nachzuarbeiten, wenn man die Vorlesung verpasst => mehr Unterlagen zum Nachlesen

- Bessere Beschreibung der Anforderungen an Antworten in der Prüfung
- Ein Glossar der wichtigsten Begriffe wäre hilfreich (Beschreibung Schutzlandprüfung, Daten der Verträge, etc)

Die Anforderungen für die Prüfungen sind für mich nicht transparent

Altklausuren zum Üben der Prüfung.

- Skript wäre wünschenswert, insbesondere für roten Faden
- Fachliteratur für „Nicht-Juristen“ schwer verständlich und in ULB unzureichend vorhanden

Mehr für's Auge! (Tafelbild, Projektor, Beamer, ...)

Am Anfang der Vorlesung redet der Prof. recht leise; leitet aber dazu, ruhig zu werden.
den Studenten

auch Personen aus ~~der~~ ^{den} hinteren Reihen etwas einbeziehen
(z.B. bei Beispielen) e-learning Testfragen zur Klausurvorbereitung

- Es wird nicht klar wie man sich für die Prüfung vorbereiten soll
- Das bereitgestellte Material bringt nicht viel für die Vor- bzw Nachbereitung

Oftmals wird das Ergebnis einer Diskussion/Gedankengang nicht klar herausgestellt.

Skript

Skript nicht vorhanden

⇒ wäre gut etwas in der Hand zum Nachlesen zu haben
Und Übe- Übungen bzw. Tutorium am Ende der Vorlesung anbieten

Leider stört der Beamer

Kein umfangreiches Skript für die Prüfungsvorbereitung

Leider keine Übungen, so weiss man nicht genau wo man mit dem Lernstoff steht.